



Die gebräuchlichsten anerkannten Typen von aufblasbaren Rettungsinseln für Hochseejachten unter Schweizer Flagge

ARIMAR	(ISO 9650-1), Offshore + Ausrüstungspack > 24 Std.
AVON	(ISO 9650-1), Ocean + Ausrüstungspack > 24 Std.
EUROVINIL	(ISO 9650-1) + Ausrüstungspack > 24 Std
PLASTIMO	(ISO 9650-1), Transocean + Ausrüstungspack > 24 Std.
VIKING	(ISO 9650-1), RescYou , RescYou Pro
ZODIAC	(ISO 9650-1), Open sea (ISO 9650-1) + Ausrüstungspack > 24 Std.
BOMBARD	(ISO 9650-1), Bip (ISO 9650-1) + Ausrüstungspack > 24 Std.
SEAGO	(ISO 9650-1) + Ausrüstungspack > 24 Std
SEASAFE	(ISO 9650-1) + Ausrüstungspack > 24 Std

ACHTUNG

Der Bootsführer ist dafür verantwortlich, dass die mitgeführte Rettungsinsel und deren Ausstattung der Art der Reise sowie dem zu befahrenden Gewässer angepasst sind. Regelkonform sind Rettungsinseln gem. ISO-Norm 9650-1, vorzugsweise Gruppe A (Doppelboden).

Die Rettungsinseln sind periodisch (gemäss Vorschriften des Herstellers) durch eine spezialisierte Werkstätte zu prüfen und müssen folgende **Mindestausrüstung** enthalten:

- 1 schwimmfähiger Wurftring mit mind. 30 m schwimmfähiger Leine
- 1 Oesfass
- Flickzeug für die Luftkammern
- 1 korrosionsbeständiger Messbecher
- Anleitung zum Überleben
- Apotheke für erste Hilfe
- 6 Seekrankheitstabletten pro Person
- Pro Person : 1,5 l Trinkwasser
- Pro Person: 0,5 kg Nahrung (10'000 kJ)
- 1 Signalisierspiegel
- 1 wasserdichte elektrische Lampe, zum Signalisieren geeignet
- 2 Seenotraketen mit Fallschirm
- 6 rote automatische Handfeuerfackeln
- 1 Pfeife
- 2 Paddel
- 2 Schwämme
- 1 Luftpumpe
- 1 Messer
- 1 Seeanker
- Brechbeutel

Die Ausrüstung kann in einem separaten Behälter verpackt sein, welcher jedoch mit der Rettungsinsel verbunden sein muss.

Zusätzliche Ergänzungsausrüstung für die Hochseefahrt (Bsp. Atlantiküberquerung, etc.):

- Ersatzbatterien + Birne für die Lampe
- 1 oranges Rauchsignal
- 1 Satz Fischfanggerät